

PRESSEMITTEILUNG

Erneuter Besucherrekord beim Bayerischen Tag der Telemedizin

Ingolstadt, 25.06.2018 Der Bayerische Tag der Telemedizin (BTT) hat sich zum Publikumsmagneten entwickelt. Am 21. Juni 2018 konnten sich zahlreiche Besucher des größten Telemedizin Kongresses im süddeutschen Raum im „MTC - house of fashion“ in München davon überzeugen, dass Telemedizin mehr ist als eine Moderscheinung.

Dabei wurde der Besucherrekord des Vorjahres nochmals übertroffen. Dies zeigt nicht nur das wachsende Interesse an Telemedizin, sondern vor allem auch deren zunehmende Bedeutung für die Gesundheitsversorgung in Deutschland.

Mit dieser Entwicklung hat sich der Bayerische Tag der Telemedizin endgültig als fester Bestandteil im Terminkalender der deutschen Kongresslandschaft im Gesundheitswesen etabliert.

Veranstaltet wurde der 6. Bayerische Tag der Telemedizin von der Bayerischen TelemedAllianz und dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege. Anliegen des Kongresses ist, sowohl das Fachpublikum als auch die Öffentlichkeit über aktuelle Trends und neue Möglichkeiten der Telemedizin zu informieren.

Mit Telemedizin Grenzen überwinden

Das Motto des diesjährigen Bayerischen Tags der Telemedizin lautete: „Grenzen überwinden durch Telemedizin“.

Die Schirmherrin des Kongresses, die Bayerische Gesundheitsministerin Melanie Huml, betonte in ihrer Videobotschaft dazu: „Lassen Sie uns gemeinsam die Chance nutzen, mit Hilfe der Telemedizin Grenzen zu überwinden – nicht nur regional, sondern auch sektoral.“

Darüber diskutierten auf dem Podium Vertreter der Gesundheitsministerien mehrerer Bundesländer, die zudem die jüngsten telemedizinischen Initiativen und Best Practices in ihren jeweiligen Ländern vorstellten. Dass man grenzüberschreitend voneinander lernen kann, zeigte auch die Podiumsdiskussion mit eHealth-Experten aus Armenien, Bulgarien, Polen und Russland.

Wie Grenzen durch Telemedizin überwunden werden können, wurde von rund 70 weiteren hochkarätigen Referenten und Moderatoren eindrucksvoll aufgezeigt, die neue Entwicklungen sowie Erkenntnisse aus den Bereichen Telemedizin, Big Data, Blockchain und Robotik präsentierten.

Förderung von Innovationen

Im Rahmen des 6. Bayerischen Tags der Telemedizin wurde erneut der Bayerische Innovationspreis Gesundheitstelematik (BIG) verliehen. Mit diesem werden innovative Ideen und Projekte aus der Welt der Telemedizin gewürdigt, die aufzeigen, wie durch den Einsatz gesundheitstelematischer Lösungen die Versorgung von Patienten bzw. die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen den Akteuren des Gesundheitswesens nachhaltig verbessert werden kann.



Der erste Preis ging an DESTINY – ein datenbankunterstütztes Therapieempfehlungssystem zur Behandlung von Patienten mit Multipler Sklerose. Den zweiten Preis erhielt die App LOLA, die handelsübliche Smartphones oder Smartwatches in einen personalisierten Gesundheits- und Notfallassistenten verwandelt. Mit dem dritten Preis wurde die Softwarelösung MEDIKURA, die eine digitale Infrastruktur zur Erhöhung der Arzneimittelsicherheit bereitstellt, ausgezeichnet.

Ergänzt wurde der BIG um ein Start-up Pitch, bei dem junge Unternehmen der eHealth-Branche ihre Geschäftsidee einer Fachjury präsentieren konnten. Neu in diesem Jahr war zudem ein Studentenforum, in dem Studierenden eine Plattform geboten wurde, ihre Studienarbeiten zum Thema digitale Gesundheitsversorgung vorzustellen.

Mehr über den 6. Bayerischen Tag der Telemedizin

Impressionen zum 6. Bayerischen Tag der Telemedizin sowie ausführliche Beschreibungen der BIG-Preisträger finden Sie auf der Homepage des Kongresses unter www.telemedizintag.de. Auch die Vorträge der Referenten werden dort in Kürze zum Download zur Verfügung gestellt.

Kontakt:

Bayerische TelemedAllianz
Dr. Siegfried Jedamzik UG (haftungsbeschränkt)
Oberer Grasweg 50a
85055 Ingolstadt
Tel.: 0841-3791639
E-Mail: info@telemedizintag.de

